

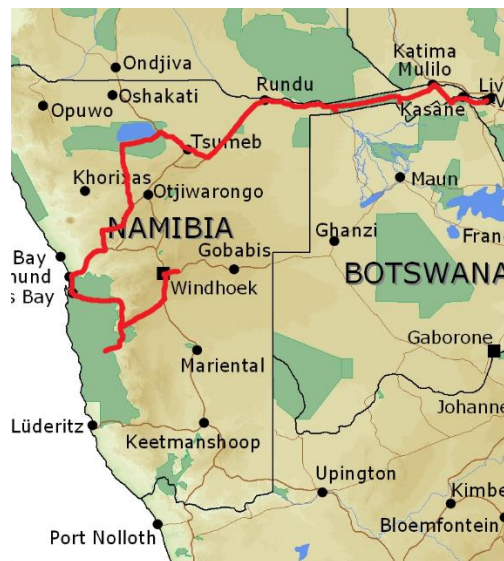
18 TAGE – WINDHOEK NACH VICTORIA FALLS

SELBSTFAHRER TOUR (GOLD VARIANTE)



Gültig bis Oktober 2025
für 2 – 4 Personen

Die **Namib-Wüste**, der **Atlantik**, die „**Big 5**“ Afrikas und als Höhepunkt die **Viktoria Wasserfälle** – all das und noch viel mehr beinhaltet diese 18-tägige Safari. Von Windhoek geht es zuerst in die **Namib-Wüste** und weiter ins Küstenstädtchen **Swakopmund**. Sie erkunden das **Erongo-Gebirge** und gehen in den Nationalparks **Etosha**, **Mahangu**, **Bwabwata** und **Chobe** auf Spurensuche nach grossen Elefantenherden, Löwen, Hippos, Büffel und Co. Zu guter Letzt warten die **tosenden Wassermassen** der Victoria Wasserfälle auf Sie.



Reiseprogramm

Tag 1

Ankunft in Windhoek

Bei Ankunft werden wir am Flughafen abgeholt und zu unserer Unterkunft in Windhoek gefahren. Das Hotel Heinitzburg thront hoch über der Stadt mit herrlicher Aussicht. Es bietet alles für einen erholsamen Aufenthalt. Wir können uns von dem langen Flug erholen oder im Swimmingpool erfrischen.



Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung. Vielleicht haben wir noch Zeit und Lust für einen Bummel durch Namibias Hauptstadt. Zum

Sonnenuntergang lohnt sich ein Drink von der Terrasse, damit wir die Aussicht auf die Stadt geniessen können.

(ca. 45 km, Fahrtzeit etwa 45 Min.)

Hotel Heinitzburg, Comfort Deluxe Room (ZF)

Tag 2

Richtung Sesriem / Sossusvlei

Wir werden beim Hotel abgeholt und zur Mietwagenfirma gefahren, wo wir unseren Mietwagen übernehmen. Anschliessend fahren wir via Rehoboth in die Namib-Wüste.



Unsere elegante Lodge bietet einen atemberaubenden Blick in die unendliche Weite, den wir vom eigenen Pluschpool aus geniessen können. Farben von rot über hellrosa bis zartgrün und eine Stille, die nur in der Wüste zu erleben ist. Es gibt verschieden Wanderwege, und die von der Lodge angebotene Rundfahrt in die Dünen zum Sonnenuntergang ist sehr empfehlenswert (fakultativ).

(ca. 295 km, Fahrtzeit etwa 4 Std.)

The Desert Grace (HP)

Tag 3

Sossusvlei

Eigene Fahrt nach Sesriem und Besuch der höchsten Dünen der Welt beim Sossusvlei. Da die Sonne am Morgen noch recht tief steht, schimmern die hohen Dünen auf der einen Seite golden, gelb und rötlich, sind aber auf der anderen Seite dunkel und schattig. Dadurch hebt sich der Dünengrat messerscharf ab. Kleine Wanderung zum fotogenen Dead Vlei mit seinen abgestorbenen Baumstämmen. Wir können auch die höchste Düne „Big Daddy“ besteigen und werden oben angekommen mit einem atemberaubenden Blick belohnt. Auf dem Rückweg können wir noch den Sesriem Canyon besichtigen.

Zurück bei der Lodge lassen wir die grossartigen Erlebnisse nochmals auf uns einwirken.

(ca. 220 km, Fahrtzeit etwa 4 Std.)

The Desert Grace (HP)



Tag 4

Nach Swakopmund

Wir passieren den Gaub- und Kuiseb-Canyon und durchqueren die zentrale Namib Wüste. Unterwegs sehen wir bestimmt Strausse, vielleicht aber auch Springböcke, Zebras und Oryxantilopen. Via Walvis Bay gelangen wir zur Küstenstadt Swakopmund, wo wir direkt am Meer übernachten. Die Innenstadt mit den

zahlreichen Cafés und Restaurants sind zu Fuss zu erreichen. Tischreservation in einem Restaurant mit Blick aufs Meer (fakultativ).

(ca. 310 km, Fahrtzeit etwa 4,5 Std.)

Strand Hotel, Luxury Room mit Meerblick (ZF)



Tag 5

Swakopmund

Wir unternehmen eine sehr interessante Bootsfahrt in der Lagune von Walvis Bay und erleben Robben, Delfine, Flamingos und Pelikane. Am Nachmittag sind viele Aktivitäten möglich (fakultativ). Läden, den Strand geniessen, das Museum, das Aquarium oder die Kristallgalerie besuchen, Quadbiking in den Dünen usw. Auch ein Rundflug an der Küste entlang kann gebucht werden (alles fakultativ).

(ca. 40 km bis Walvis Bay, Fahrtzeit etwa 30 Min.)

Strand Hotel Swakopmund am Meer, Luxury Room mit Meerblick (ZF) + Katamaran-Fahrt eingeschlossen



Tag 6

Fahrt zur Damarland-Region

Wir nehmen Abschied vom Meer und fahren landeinwärts. Im Norden sehen wir die majestätische Spitzkoppe, auch „Matterhorn Namibias“ genannt, welche 600 Meter aus der Ebene ragt. Dann geht es über Karibib und Omaruru zur Epako Safari Lodge. Sie liegt in einer wunderschönen bergigen Umgebung am

Rande der berühmten Damaraland-Region. Hier können wir eine Vielzahl von Tieren in ihrem natürlichen Lebensraum aus nächster Nähe beobachten. Am Nachmittag nehmen wir an einer Pirschfahrt teil, denn hier werden wir «Fully Inclusive» verwöhnt. Das heisst alle Mahlzeiten, Getränke und Aktivitäten sind im Preis eingeschlossen.

(ca. 270 km, Fahrtzeit etwa 3 Std.)

Epako Safari Lodge (Fully Inclusive)



Tag 7

Zum Etosha Nationalpark

Heute möchten wir möglichst schnell zum Etosha Nationalpark. Via Outjo fahren wir zum privaten Wildreservat Ongava. Unser luxuriöses, grasgedecktes Chalet ist aus lokalen Steinen erbaut und hat eine private Veranda. Vom Restaurant und von der Bar aus haben wir eine herrliche Aussicht auf die Ebene und auf das Wasserloch, das nachts beleuchtet ist. Nachmittags können wir in dieser schönen Lodge relaxen oder wir fahren bereits selbst zu ersten Tierbeobachtungen in den Etosha Park.

(ca. 250 km, Fahrtzeit etwa 3 Std.)

Ongava Lodge am südlichen Parkeingang (VP)



Tag 8

Etosha Nationalpark

Der Etosha Nationalpark gehört zu den grossen Tierreservaten der Welt und gilt als einer der herausragendsten Wildparks Afrikas. Die Tiere werden von der Etosha-Pfanne angelockt, einer riesigen, nur selten mit Regenwasser gefüllten Senke. Doch an deren Rand gibt es Wasserstellen, an denen sich Scharen von Landtieren und Vögeln das ganze Jahr über aufhalten. Wir haben den ganzen Tag Zeit eigene Pirschfahrten im Etosha Nationalpark zu unternehmen. Falls wir nur am Morgen in den Park fahren, könnten wir vor Ort noch eine geführte Wildbeobachtungsfahrt im privaten Wildschutzgebiet von Ongava buchen (fakultativ). Wahrscheinlich würden wir auch Nashörner antreffen.

(ca. 60 km + Fahrten im Park zu den Wasserstellen)

Ongava Lodge, nahe dem Anderson Gate (VP)

Tag 9

Fahrt durch den östlichen Etosha National Park

Wir verlassen das private Wildreservat von Ongava und fahren durch den östlichen Teil des Etosha Parks bis zum Onguma Game Reserve. Unterwegs beobachten wir Tiere wie Giraffen, verschiedene Antilopen, Strausse und mit etwas Glück Elefanten und Löwen an den verschiedenen Wasserlöchern. Spätestens zum Sonnenuntergang verlassen wir den Park. Gleich danach liegt die Zufahrt zur luxuriösen Lodge „Onguma The Fort“. Hier erwarten uns grandiose Sonnenuntergänge mit Blick auf die Etosha-Pfanne, einzig unterbrochen von den wilden Tieren und hunderten von Kameldorn-Akazien.

(ca. 190 km, Fahrtzeit etwa 4 Std. + Fahrten im Park zu den Wasserstellen)

Onguma The Fort am östlichen Parkeingang (HP)



Tag 10

Fahrt nach Rundu

Heute geht es weiter in den am dichtesten besiedelten Teil Namibias, an den Okavango-Fluss. Unterwegs sehen wir malerische Rundhütten, die von den Einheimischen des Kavango Stammes bewohnt werden. Unsere heutige Unterkunft gleicht einem abgelegenen Paradies – versteckt zwischen üppiger Vegetation an den Ufern des Okavango. Hier finden wir unberührte Natur und den Komfort einer schönen Lodge. Auf der anderen Seite des Flusses ist Angola. Zum Sonnenuntergang unternehmen wir eine unvergessliche Bootsfahrt.

(ca. 430 km, Fahrtzeit etwa 5 Std.)

Hakusembe River Lodge (HP + Bootsfahrt)



Tag 11

Am Okavango

Vogelgezwitscher weckt uns aus dem Schlaf. Herrlich ist es hier direkt am Okavango-Fluss! Wir fahren weiter ostwärts zum Caprivi. Ab und zu sehen wir die Kraals der Kavango und vor allem Strohändler, die entlang der Strasse Stroharben für den Dachbau der Hütten verkaufen. Die komfortable und luxuriöse Divava Lodge liegt unter grossen Bäumen in der Nähe der Popa Falls, direkt am Flussufer des mächtigen Okavango. Auch hier unternehmen wir zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt.

(ca. 220 km, Fahrtzeit etwa 2,5 Std.)

Divava Okavango Lodge & Spa (VP + Bootsfahrt)



Tag 12

Mahangu Nationalpark

Eigene Pirschfahrt im nahe gelegenen Mahangu Wildpark. Dieser Park gehört zu den schönsten Parks in Namibia mit interessantem Wildvorkommen. Wir hoffen Büffel, Elefanten, Flusspferde oder vielleicht sogar die seltenen Säbelantilopen zu sehen. Wenn unsere Zeit es erlaubt, könnten wir auch noch in den Buffalo Park auf der anderen Seite des Flusses fahren. Oder wir relaxen in der Lodge und lassen uns vielleicht im Spa verwöhnen. Nachts wird es ganz ruhig sein, ausser dem Schnaufen und Pusten von Flusspferden ist nichts zu hören.

(ca. 15 km bis zum Parkeingang, Fahrtzeit etwa 15 Min.)

Divava Okavango Lodge & Spa (VP)

Tag 13

Ost-Caprivi

Wir überqueren den Okavango und fahren weiter durch den Bwabwata Park bis zur Nambwa Tented Lodge. Hier erwartet uns „Afrika pur“ mit dichtem Busch und tiefen Sandspuren. Die Lodge liegt unter hohen Kameldornbäumen und ist sehr komfortabel. Sie ist die einzige mit einer Konzession in einem Nationalpark in dieser Gegend Namibias und liegt an einer der grossen Überflutungsflächen des Kwando-Flusses. Hier werden wir verwöhnt.



Bereits am Nachmittag können wir an einer Bootsfahrt auf dem Kwando oder an einer Tierbeobachtungsfahrt im Bwabwata Park teilnehmen. Die Aktivitäten sind bereits im Preis eingeschlossen.

(ca. 220 km, Fahrtzeit etwa 3 Std.)

Nambwa Tented Lodge (Fully Inclusive)

Tag 14

Bwabwata Nationalpark

Heute geht es auf eine Wildbeobachtungsfahrt in den Bwabwata Nationalpark. Die Region um den Kwando

Fluss gilt als die Gegend mit der höchsten Konzentration von Elefanten im südlichen Afrika. Die Landschaft um den Horseshoe ist besonders interessant. Zurück in der Lodge können wir relaxen und die typisch afrikanische Atmosphäre der Lodge genießen oder nochmals eine Bootsfahrt unternehmen. Auch Angeln, geführte Buschwanderungen und der Besuch eines traditionellen Dorfes und Handwerkmarktes werden angeboten.

Nambwa Tented Lodge (Fully Inclusive)



Tag 15

Zum Chobe Fluss

Fahrt nach Katima Mulilo und Rückgabe des Mietautos. Anschließend Transfer nach Kasane in Botswana, wo bereits ein Vertreter der Chobe Water Villas auf uns wartet. Nach einer kurzen Bootsfahrt erreichen wir die Lodge. Sie liegt auf der namibischen Seite des Chobe Flusses mit Blick auf dessen Überflutungsgebiete. Die aussergewöhnliche Lage der Lodge ermöglicht einen spektakulären Ausblick auf das ungezähmte Afrika. Die luxuriösen Villas bieten alle einen uneingeschränkten 180 Grad Blick über den Chobe Fluss und den Chobe Nationalpark. Am Nachmittag können wir schon an einer ersten Bootsfahrt teilnehmen.

(ca. 260 km, Fahrt-/Transferzeit etwa 3-4 Std.)

Chobe Water Villas (Fully Inclusive + Transfer)



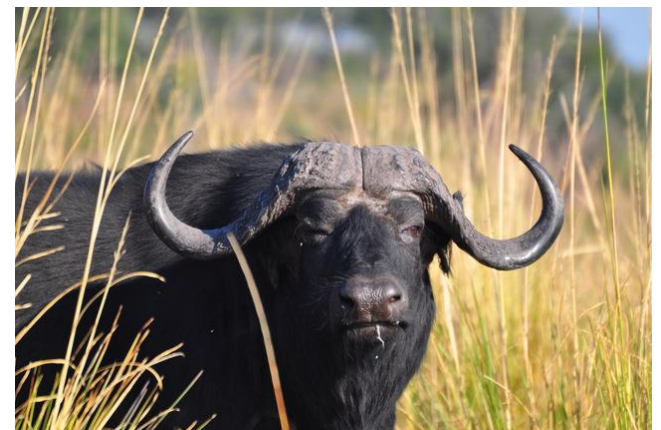
Tag 16

Chobe Nationalpark

Wir haben den ganzen Tag, um zu relaxen und den Luxus der Lodge zu genießen. Am Vormittag wird eine Pirschfahrt in den Chobe National Park oder eine Bootsfahrt angeboten und nachmittags stehen zwei verschiedene Bootsfahrten zur Auswahl. Der Reichtum der Tierwelt mit verschiedenen Antilopen, Büffeln, Flusspferden, Elefanten und Krokodilen in dieser fast tropischen Landschaft ist imposant. Für Vogelliebhaber ist diese Gegend ein Paradies, wurden doch über 400 verschiedene Arten gezählt.

Sicher werden viele Tiere und viele Wasservögel bestaunen können. Da wir Fully Inclusive gebucht sind, sind die Aktivitäten im Preis eingeschlossen.

Chobe Water Villas (Fully Inclusive)



Tag 17

Victoria Falls

Kurze Bootsfahrt zurück nach Kasane und Transfer nach Victoria Falls. Das traditionsreiche Victoria Falls Hotel liegt im Gehabstand (10 Minuten) zu den berühmten Wasserfällen. Die einheimischen Kololo nennen den Wasserfall *Mosi-oa-Tunya* = „Donnernder Rauch“. Der Name stammt vom Sprühnebel, der bis zu 300 m aufsteigt und noch in 30 km Entfernung zu sehen ist. Wir besichtigen die Fälle, wo riesige Wassermassen auf einer Breite von 1708 m über eine 110 m abfallende Felswand stürzen (Eintritt zu den Fällen nicht inbegriffen). Victoria Falls bietet noch viele andere Aktivitäten: Krokodilfarm besuchen, Bootsfahrt zum Sonnenuntergang (auch mit Dinner möglich) oder ein Helikopter-Rundflug über die Wasserfälle (fakultativ).

(ca. 80 km, Transferzeit etwa 1,5 - 2 Std.)

The Victoria Falls Hotel, Stables Signature Wing Room (ZF)



Tag 18

Abreise

Am Morgen haben wir die Gelegenheit für verschiedene Aktivitäten (fakultativ). Transfer zum Flugplatz und Abflug in Richtung Europa.

Kosten pro Person

Gültig bis Oktober 2025. Die definitiven Kosten richten sich nach der Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Bei 2 Personen: ZAR 253'900.- pro Person
(etwa CHF 12'520.- oder etwa EUR 13'040.-)

Bei 4 Personen: ZAR 235'460.- pro Person
(etwa CHF 11'610.- oder etwa EUR 12'093.-)

EZ-Zuschlag: ZAR 85'000.-
(etwa CHF 4'191.- oder etwa EUR 4'365.-)
(Wechselkurs vom 27. Juni 2024)

Im Preis inbegriffen

Unterkünfte/Mahlzeiten/Aktivitäten wie beschrieben
Toyota Allradwagen, versichert ohne Selbstbehalt,
Einwegmiete
Transfers
ZF = Zimmer/Frühstück HP = Halbpension
VP = Vollpension FI = Fully Inclusive

Im Preis nicht inbegriffen

Flug
Mahlzeiten wo nicht erwähnt
Visum Simbabwe und Eintritt zu den Fällen
Trinkgelder, Eintritte, Benzin/Diesel

Bemerkungen

Programmänderungen nach Absprache und persönlichen Wünschen sind möglich.
Sollten gewisse vorgesehene Unterkünfte bereits ausgebucht sein, sind kleine Änderungen im Programm möglich.

Veranstalter und Organisator

Namibia Individual Travel cc
Franzpeter Ackermann, PO Box 1917, Swakopmund,
Namibia, Mobile +264 81 279 5339

E-Mail: info@nit.com.na

Andrew Bassingthwaighe, 87 Nelson Mandela Ave.,
Windhoek, Namibia, Mobile +264 81 128 4900

E-Mail: andrew@nit.com.na

www.namibia-reisen.ch | www.nit.com.na

